

PROJEKT: Schallimmissionsprognose für des B-Plangebiet
Frankfurter Höhe
AUFTRAGGEBER: ibt Immobilien- und Bauträgergesellschaft mbH



Ort: Frankfurt (Oder)
Projektdurchführung: 1999 - 2000
Projektbeschreibung:

Der Standort "Frankfurter Höhe", eine bislang brach liegende Splitterfläche im Südwesten der Stadt Frankfurt (Oder), soll für den Wohnungsbau genutzt werden. Das Plangebiet wird von den drei Verkehrswegen Bundesautobahn BAB 12, Bundesstraße B 112 und der Müllroser Chaussee eingeschlossen.

In das Konzept zur Wohnbebauung dieses Gebiets wird ein neues Verkehrskonzept integriert. Infolge der Bündelung der Verkehrsströme südlich des Plangebietes wird eine Zunahme der Verkehrslärmbelastung bestehender und neu vorgesehener Wohnbereiche erwartet. Zur Berechnung der Verkehrslärmemission wurden Zahlen eines Verkehrsbelastungsplanes verwendet, welcher die Situation vor und nach der geplanten Änderung der Verkehrswege beschrieb. Daneben sind Sport- und Freizeitlärm von einem Schießplatz eines Sportschützenvereins und Gewerbelärm vorhandener Anlagen sowie gemäß Flächennutzungsplan zu erwartender Gewerbelärm zu berücksichtigen.

Für die Schallimmissionsprognose wurde ein digitales Geländemodell anhand von topografischen Karten und Vermessungs- und Planungsdaten erstellt.

In der komplexen Lärmsituation sind Überschreitungen der Schalltechnischen Orientierungswerte für die städtebauliche Planung gemäß Norm DIN 18005 sowie der Immissionsgrenzwerte der Verkehrslärmschutzverordnung zu erwarten sind. Daraus wurden fallspezifisch Lärmschutzeinrichtungen, Mindestanforderungen an neu zu errichtende Gebäude, Lärmkontingente für Gewerbeflächen sowie neue Nachweispunkte für Sport- und Freizeitlärm abgeleitet.